A Mission for two

SasuNaru

Von Nanami_Michiko

Kapitel 6: In einem Bett

Hey^^

Ich meld mich mal wieder xDD

Das Chap kommt so spät, weil ich mein CHap auf Papier nicht mehr wiedergefunden hab und deswegen wusste ich nicht mehr, was ich schreiben wollte xDD

Scheiß Kg (Kurzzeitgedächtnis <--Insider wissen wovon ich spreche xDD)

Und ich wollt noch eben zwei Sachen sagen xDD

ALso ich hab die vorderen Chaps ein wenig umgeschrieben (die Story bleibt gleich) Ich hab das jetzt so gemacht, dass Sasuke schon am Anfang immer 'kribbeln im Bauch' hat, wenn er Naruto ansieht

und das es einen Grund gibt, warum die nicht aus der Falle rauskommen xDD Die 'Anti-Chakra'- Falle xDD

Jaa das wars schon

Viel spaß beim lesen xDD

Sie sahen sich den Abend einen Krimi an. Sasuke bekam es aber nicht sorecht mit, denn er sah nicht direkt zum Fernseher. Erst hatte er gar nicht bemerkt, dass er nicht zu Fernseher sah, sondern die ganze Zeit Naruto angeguckt hatte. Dies bemerkte er erst, als Naruto ihm eine Frage zum Film stellte. Er hatte nur mit einem Brummen geantwortet, da er überhaupt nicht wusste worum es ging.

//Ich hab gar nichts vom Film mitgekriegt. Ich hab ich die ganze Zeit Naruto angeguckt? Gut das Naruto oder sie anderen beiden nichts bemerkt haben. Ich glaub ich bin voll dabei mich zu verlieben! Und das auch noch in einen Jungen! Das ist echt zum verrückt werden Ich darf es nicht zeigen. Niemals! Ich muss mich auf meine Rache konzentrieren.//

Ruckartig wandte Sasuke sich von Naruto ab und sah zum Fernseher. Er musste feststellen, dass der Film gerade zuende war. Er konnte nicht fassen, dass schon 2 Stunden vergangen waren.

Naruto gähnte „Ich bin ziemlich müde. Ich sollte echt schlafen gehen“

„Gute Idee“ sagte Miwako „Es ist ja auch schon spät“

Die drei standen auf und stiegen die Treppe hoch. „Was ist Sasuke? Willst du nicht mitkommen?“ fragte Naruto und sah ihn an. Sasuke seufzte und stand auf. Er hatte keine andere Wahl und so folgte er ihnen. Nun würde er gleich mit Naruto in einem Bett schlafen. //Man ey! Ich glaub mein Schicksal hat was gegen mich! Wie soll ich

denn so schlafen? Ich hab doch gerade beschlossen mich meine Gefühle nicht zuzulassen. Und wie soll ich das schaffen, wenn der kleine Chaot mit mir in einem Bett schläft? Ich denke das es ein Einzelbett ist.// Sasuke seufzte.

Sie betraten das Zimmer. Miwako gab den beiden noch eine Wolldecke. Die beiden sollte ja nicht auch noch unter einer Decke schlafen. Die beiden Erwachsenen wünschten ihnen noch eine Gute Nacht und verschwanden dann in ihrem Zimmer.

Sasuke zog sich bis auf die Boxershorts aus. Er war froh endlich das gelbe T-Shirt loszuwerden. Dann legte er sich ins Bett. Der Blonde tat es ihm nun gleich und ging langsam auf das Bett zu. Er blieb stehen und stand unschlüssig vor dem Bett rum. //Ich kann mich doch nicht einfach zu Sasuke legen// [Narutos erster Gedanke^^]

„Na komm schon, baka, oder willst du da die ganze Nacht rumstehen?“ Sasuke beobachtete den Uzumaki genau. Es war lustig mit anzusehen wie sich seine Mimik veränderte. Als er aufs Bett zukam, war er noch der Selbstbewusste Naruto, der sich nichts anmerken ließ. Dann veränderte es sich langsam in unschlüssigkeit und zuletzt in Schüchternheit. Naruto wurde leicht rot. Schüttelte dann aber seinen Kopf und legte sich zu dem Schwarzhaarigen.

Es war ziemlich eng und Sasuke versuchte so gut wie möglich Abstand zu gewinnen. Aber Naruto rückte immer nur näher an ihn ran.

„Was soll das? Wieso rückst du immer näher?“ fragte er nun leicht genervt und drehte sich zu Naruto um.

„Teme! Ich fall hier gleich aus dem Bett. Kann ich nicht an der Wand schlafen?“

„Also eigentlich....“ begann Sasuke und Naruto sah in mit seinen unschuldigen Blick an

„Na gut“ gab er nun nach.

Naruto ließ ein erfreutes quieken hören. // Wie kann man sich nur so über eine Sachen freuen?// wunderte sich Sasuke.

Ohne Vorwarnung rollte Naruto sich auf Sasuke.

„W...Was machst du da?“ fragte der Schwarzhaarige entsetzt

„Ist doch logisch. Ich rolle mich zur Wand. Das ist viel einfacher als würden wir beide aufstehen. Du musst jetzt nur noch zur Seite rutschen und schon haben wir die Seiten getauscht.“

Sasuke tat, wie ihm geheißen, wenn auch leicht widerwillig. //Naruto du machst mir alles nur noch viel schwerer//

Sasuke drehte sich wieder zu Naruto und fiel dabei fast aus dem Bett. Der Mond, der hinter einer Wolke hervorlugte, brachte Narutos Ozeanblaue Augen zum Glitzern. Diese Augen blickten in seine. Sasuke konnte sich mal wieder nicht gegen das aufkommende kribbeln wehren. Einen Moment herrschte Schweigen.

Dann durchbrach Naruto die Stille „War doch lustig heute“ sagte er und ein Grinsen zog sich über sein Gesicht.

„Oh ja total“ entgegnete Sasuke sarkastisch.

„ Und jetzt bin ich ziemlich müde“ gähnte Naruto und schloss seine blauen Augen.

„Gute Nacht, Naruto“ flüsterte Sasuke.

„Gute Nacht, Sasuke“ flüsterte er ganz leise zurück und mit diesen Worten war er eingeschlafen.

So sehr Sasukes es versuchte, er konnte seine Augen einfach nicht von dem schlafenden Blondem abwenden. Er lag ganz entspannt da und atmete ruhig. Die sonst so strahlend Blauen Augen geschlossen. Und die blonden Haare, die ihm ohne das Stirnband sanft in die Stirn fielen. Drei kleine Narben zeichneten sich auf jeder Seite der Wangen ab. Der Mond, der grad wieder hinter einer der Gewitterwolken

verschwunden wollte, fiel auf seine Sonnengeküsste Haut. Sasukes Blick blieb an Narutos Lippen Hängen. Sein Mund, der sonst immer zu einem frechen Grinsen verzogen war, war leicht geöffnet. //Ich würde ihn jetzt zu gerne küssen// schoss es Sasuke durch den Kopf und sein Kopf bewegte sich von alleine. Doch dann setzte sein Verstand wieder ein //Argh Sasuke was tust du da eigentlich? Du willst hier grad einen Jungen küssen. Du darfst dich nicht verlieben am schon gar nicht in einen Jungen und am aller Wenigsten in deinen Besten Freund!//

Sasuke schloss seine Augen. Er lauschte dem Sturm draußen und hin und wieder hörte er auch ein Donnerrollen.

Er drehte sich wieder mit dem Rücken zu Naruto und lauschte nicht mehr dem Sturm, sonder seinem gleichmäßigen Atem. Diesen konnte er in seinem Nacken spüren, was ihm eine Gänsehaut verlieh.

//Verdammt! Wie soll ich denn bloß schlafen? Auf die Kaputte Couch legen? Nein! 1.Zu ungemütlich und 2. würde Naruto bestimmt fragen, wieso. Und ich kann ihm ja schlecht sagen, dass ich wegen ihm nicht schlafen konnte// Für Sasukes Geschmack war das Bett zu klein. //Ich hab eh keine andere Wahl, als mich damit abzufinden. Also bringt es nichts darüber nachzudenken.// schloss er seine Gedanken. So versuchte der Uchiha an andere Dinge als Naruto zu denken. Das gelang ihm nicht ganz.

Er stöhnte genervt auf und kuschelte sich enger in seine Decke. Und irgendwann, er wusste nicht wie viel Zeit vergangen war, fiel er ins Land der Träume.

Am nächsten Morgen wurde der Schwarzhaarige langsam wach. Er musste erstmal realisieren, wo er war. Dann sah er kurz aus dem Zimmerfenster. Die Vorhänge waren nicht zugezogen und so konnte er schwarze Wolken erkennen, aus denen dicke Regentropfen fielen. Die dichte Wolkendecke wurde rasch vom Wind vorrangeweht. Auf seiner Hüfte lag ein leichter Druck und sein Bauch fühlte sich wärmer an, als der Rest seines Körper. //Moment mal// dachte er und stutzte leicht. Er sah runter auf seinen Bauch. Seine Decke war anscheinend runtergefallen.

Naruto lag da und umarmte ihn und erst jetzt merkte er erst, wie dicht Naruto an ihm lag. /Scheiß ey! Ich will das doch nicht. Okay irgendwie schon. Ich muss schnell was unternehmen//

Also versuchte er sich irgendwie auf den Rücken zu drehen und räusperte sich „Hrrm...ähm...Naruto?“ fragte er zögerlich „Dobe!“ sagte er nun etwas lauter, nachdem keine Reaktion von dem Blondem ausgegangen war.

„Naruto wach auf!“ Langsam öffnete er seine Augen und versuchte sich gähnend zu räkeln. „Autsch! Sasuke du liegst auf meiner Hand“

„Wer hat mich denn hier umarmt?“ fragte er und drehte sich nun ganz zu Naruto um. Er lag mal wieder nah an seinem Gesicht.

„Was? Wer?“

„Na du!“

„Ich?“ fragte Naruto und setzte sich schnell auf, wobei er mit dem Kopf gegen die Wand knallte „Autsch“

„Ist hier sonst noch jemand außer dir?“ fragte Sasuke sarkastisch.

„Ich...Sorry“ sagte der Uzumaki leise und wurde Rot.

„Mhm...schon okay“ sagte Sasuke und setzte sich nun auch auf.

„Wirklich?“

„Ja“

„Bist du dir sicher?“

„Willst du, dass ich es mir noch anders überlege?“ provozierte Sasuke

„Nein. Aber ich dachte du würdest mich jetzt beschimpfen oder so“

„...“

„Aber so ist auch gut“ sagte Naruto fröhlich

„Auch gut?“ fragte Sasuke

„Was?“

„Du hast 'auch gut' gesagt“

„Wann?“

„Eben“

„Wann eben?“ fragte der Blondschoopf

„Eben, eben“

„Du verwirrst mich“ sagte Naruto

„DU verwirrst MICH, Dobe“

„Wieso verwirr ich dich denn jetzt?“ fragt Naruto und kratzte sich am Kopf

„Du bist einfach zu kompliziert“

„Wer ist denn hier kompliziert?“

„Du“ antwortete Sasuke

„Ich?“

„Ja“ jetzt war der Schwarzhaarige ein wenig genervt

„Also, ähm...was war nochmal deine Frage?“ fragte Naruto und zog ein dümmlisches Gesicht.

„Hn...Vergiss es“ meinte Sasuke und drehte Naruto den Rücken zu. Dass tat er um sein Grinsen zu verbergen //Typisch Naruto//

„Jedenfalls“ begann Naruto und Sasuke drehte sich wieder zu ihm um „kommt das nicht mehr vor“

„Was?“ Nun war Sasuke verwirrt

„Na ähm...du weißt schon...“ sagte der Uzumaki und wurde rot „ also das wegen der Umarmung“

„oh...ähm...achso“ antwortete Sasuke und klang, auch wenn er es selbst nicht bemerkte, ein wenig enttäuscht. Dann stand er auf um sich anzuziehen und nach unten zu gehen. Naruto tat es ihm gleich.

Das wars xDD

Das nächste Chap is schon fertig xDD Muss es nur noch abtippen -.-

Freu mich über Kommis *kekse hinstell* <3 <3

lg Nanami :-*